



Protokoll der 134. Generalversammlung

vom Freitag, 10. März 2016

Punkt 18.00 eröffnet der Präsident Erich Eichenberger die Versammlung und begrüsst die Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder: Eichenberger Erich, Daetwyler Hans, Schwengeler Ernst, Kinz Helmut, Kerner Charlie, Rosenberger Benny, Aeppli Peter.

Entschuldigt sind:

Vom Vorstand: Ruedi Bachmann und Jonas Ritter.

Gossauer Oskar,

Angelo Stanzone, Margrit & Dennis Wild, Brigitte Bachmann, Hans Reiner, Hans-Rudolf Sandhofer, Susanna Caravatti, Raurich Vicente, Lukas Flütsch, Paul Rowcroft, Critteli Marlon, Yves Schiegg, Stefan Buschor, Roth Edwin, Zeymer Jürgen, Eichenberger Freddy und Huber Daniel.

Anwesende Mitglieder gemäss Präsenzliste: 40

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der letzten GV
3. Jahresberichte 2016
4. Jahresrechnung 2016
5. Wahl des Vorstandes und der Revisoren
6. Anträge
7. Schiessprogramm 2017
8. Festsetzung der Jahresbeiträge
9. Entschädigung an den Vorstand
10. KSF Zug
11. Ernennungen und Ehrungen
12. Verschiedenes

1. Wahl der Stimmzähler

Einstimmig wird Rolf Neumeier als Stimmzähler gewählt.

2. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der 133. GV liegt auf und wurde auch ins Internet gestellt. Das Verlesen wird nicht verlangt. Es werden keine Einwände oder Ergänzungen angemeldet. Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt und dem Protokollführer, Peter Aeppli, verdankt.

3. Jahresberichte 2016

Der Jahresbericht 2016 von Erich Eichenberger wurde auf den Tischen aufgelegt und wird im Internet unter, www.isvhr.ch -Interne Info, publiziert.

Erich Eichenberger verliess seinen Jahresbericht lebhaft, aufrichtig, engagiert und erntet grossen Applaus.

Der Jahresberichte wurde einstimmig genehmigt und verdankt.

- Jahresbericht von unserem Schützenmeister Beat Rohr 300m
- Jahresbericht des Jungschützenkurses von JS Leiter Charlie Kerner
- Jahresbericht vom Jugendkurs von Jugendleiter Helmut Kinz
- Jahresbericht der Pistolen – Jugendkurse von JS Leiterin Margrit Wild
- Von den Zunftschützen Res Jäggi

liegen auf und werden alle mit Applaus verdankt. Man findet sie auch im Internet auf unserer Homepage.



Infanterie Schiessverein Hirslanden – Riesbach Zürich

Totenehrung.

Im letzten Vereinsjahr ist kein Mitglied des ISHVR verstorben.

Hans Boss Probstei- Standwart 50m, verstarb im Feb. 2017. Der ISVHR war mit einer Delegation an der Beerdigung.

Die Versammlung erhebt sich zur Totenehrung.

4. Jahresrechnung 2016

Der Kassier, Ernst Schwengeler, präsentiert seine 15. Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung wurde auf den Tischen aufgelegt.

Ernst Schwengeler kommentiert seine Jahresrechnung. Diverse Konti werden erklärt und erläutert.

Ernst Schwengeler spricht ein herzliches Dankeschön aus, an all die Mitglieder die den Jahresbeitrag jeweils etwas aufbrunden. Es sind auch dieses Jahr wieder viele Spenden eingegangen. **Ganz herzlichen Dank!!!**

Revisorenbericht:

Nachdem von der Versammlung keine ergänzenden Angaben zur Rechnung gewünscht werden, verliest Silvia Dähler den Revisoren Bericht. Zwei Bundes – Ordner mit vielen Konten und Sub-Konten, die doch einen grossen Aufwand mit sich bringen, aber eben auch Transparenz schaffen, werden Stichprobenweise angeschaut.

Die Jahresrechnung und Bilanz 2016 werden von den Anwesenden einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Décharge erteilt. Insbesondere wird dem Kassier Ernst Schwengeler für die genaue und saubere Buchführung gedankt. Ernst meistert diesen Riesenaufwand mit der Jahresrechnung souverän, **herzlichen Dank.**

5. Wahl des Vorstandes und der Revisoren

Die GV des ISVHR wählt den gleichen Vorstand.

Gesucht werden immer noch:

- Pistolenleiter 50m
- Pistolenleiter 25m

Wahl des Präsidenten:

Der Präsident Erich Eichenberger hat sich nochmals für ein weiteres Jahr zur Verfügung gestellt.

Nach anerkennenden Worten von Vizepräsident Helmut Kinz wird Erich

Eichenberger, mit **grossem Applaus** wieder gewählt. Der ganzen Versammlung ist aber bewusst, dass wir einen neuen Präsidenten suchen müssen, aber weit und breit ist kein neuer Präsident in Sicht.

Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder, in globo:

Helmut Kinz, Vizepräsident und Jugendleiter 300m

Ernst Schwengeler, Kassier

Rudolf Bachmann, OP -Chef 300m, Chef Lupi-Anlage, Chef VVA

Beat Rohr, SM 300m

Roger Metz, SM 300m/Munition

Charlie Kerner, Jungschützenleiter 300m

Jonas Ritter, OP 300m

Peter Aepli, Pistolenleiter ad Interims, SM 25/50m.

Die auswärtigen Schiessen Pistole 25/50m werden von Ernst Pieren organisiert, ausserhalb des Vorstands.

Den Betrieb des Lupi-Schiessen 10m wird Brigitte Bachmann weiterhin organisieren. An beider aktive Helfer einen **Herzlichen Dank!!**

Wahl der Revisoren:

Silvia Dähler scheidet turnusgemäss aus.

1. Revisor Angelo Stanzione (bisher)

2. Revisor Stephan Schneider (bisher)

3. Revisor (Reserve) Rey Talattad (neu)

Alle Gewählten werden mit einem grossen Applaus bestätigt.



Infanterie Schiessverein Hirslanden – Riesbach Zürich

Erich ergreift das Wort und dankt allen grossen und kleinen Helfern die auch ausserhalb des Vorstandes im Namen des ISVHR arbeiten.

Viele Mitglieder vom ISVHR arbeiten noch für das Schiesswesen, zum Beispiel:

- Kurt Lüdi, Vorstand Probsteiverband, Verbindung Stadt Zürich.
 - Erich Eichenberger, Chef Bezirksverband Schiessen, Forch-Schiessen, Chef Probstei -Meisterschaft 25m
 - Brigitte Bachmann, Beizerin an diversen 10m Anlässen in der Probstei und Lupi -Managerin
 - Ruedi Bachmann, Vorstand Probsteiverband, Zuständig 10m Anlage
 - unser Trainer-Team: Margrit Wild, sind 1-mal pro Woche, für die Junioren- Betreuung in der Probstei 10m Pistole
 - Helmut Kinz, als engagierter Jugend – Trainer 300m
 - Ernst Pieren, zuständig für die auswärtigen Schiessen, 25/50m
 - Hermann Hohl von ISVHR zuständig als SM 25m für die 25m Anlage, im Probstei-Verband
 - Martin Billeter, zuständig für die Rangliste 25m Probstei-Verband
 - Louis Fischer als EDV-Mann beim Lupi-Schiessen, Lupi - Manager
- oder die vielen Helfer an diversen Grossanlässe die hier nicht namentlich erwähnt sind.
Der Vorstand dankt allen die immer spontan helfen. Nur so funktioniert es weiterhin.

6. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

7. Schiessprogramm 2017

Wir gehen an das Kant. Schützenfest in Zug. Viele Schützinnen und Schützen auf 300m und 50/25m sind bereits angemeldet, weitere Interessenten melden sich bitte bei Beat Rohr.

300m:

Jahresmeisterschaft liegt auf, es sind aus 13 Wettkämpfe 7 die zählen, mit Rehalpschiessen.

Es gibt eine Probstei-Meisterschaft auf 300m mit 60 Schuss(3x20 Schuss). Sie soll allen Probstei-Vereinen offen stehen und verteilt über die ganz Saison geschossen werden können. Bitte melden bei Beat Rohr.

OP 300m:

2016 hatten wir wiederum mehr Schützen betreut als im 2015. Es werden noch Helfer gesucht. Die Helfer-Liste zum Anmelden wird per E-Mail verschickt von Ruedi Bachmann. Es sind neu noch 6 OP Übungen vorgesehen.

50m:

Spreitenbach-Schiessen bleibt weiterhin in der Jahresmeisterschaft.

Die 5 besten Resultate aus 10 zählen. Das meiste kann im Heimstand geschossen werden.

Es gibt ein neues Endschiessen – Programm mit anschliessendem gemeinsamem Mittagessen.

25m:

Die Jahresmeisterschaft ist gleich wie die Probstei- Meisterschaft.

Die 7 besten Resultate aus 13 zählen.

Jungschützen 300m:

Charlie Kerner führt den Kurs im üblichen Rahmen durch. Leider muss noch nach einer Lösung gesucht werden, da Charlie an der Schulter operiert werden muss.

Jugend 300m:

Helmut Kinz orientiert die GV über die diversen Jugend- Aktivitäten. Der neue Kurs ist ausgeschrieben, Anmeldungen sind eingegangen.

10m:

Das 10m Jahres-Programm bleibt gleich. In diesem Jahr wird wiederum mit den elektronischen Scheibenzügen geschossen. Es ist echt spannend und interessant den Schützinnen und Schützen via Monitor vom Beizli aus zuzuschauen.



Infanterie Schiessverein Hirslanden – Riesbach Zürich

Erich orientiert die Versammlung über das nächste Schiessen in der Probstei; Zopfschiessen am 01. April 14 – 16 Uhr (und dies ist kein April-Scherz)

8. Festsetzung der Jahresbeiträge

Wie bisher:

Die SSV-Lizenzkosten pro Schützen liegen gleich wie letztes Jahr, bei 18 Franken, Junioren 12.00
Zusätzlich pro Lizenz Fr. 5.00 an den Kanton und Fr. 6.00 für den Bezirk.

Es gibt dieses Jahr keine neuen SSV-Lizenz Karten, nur bei individuellen Änderungen.

In unserem Verein gelten folgende Mitgliederbeiträge:

CHF. 50.00 für Aktive

CHF. 20.00 für Doppelmitglieder, B-Mitglieder

CHF. 20.00 für Freiwillige

nur mit OP und FS

CHF. 20.00 für Passive

Obli- Schützen / Addas sind gratis

Erich orientiert: die Munitionspreise bleiben gleich, im 2016 gelten folgende Preise.

300m:

60 Rappen pro Schuss, das heisst: 35 Rappen Munition, 25 Rappen für den Verband.

Unsere Schiessen sind kostendeckend und so soll es auch bleiben. Im Weiteren erinnert der Präsident an den Munitions- Preis, mit der grossen BITTE und der Aufforderung nur die Munition zu verschliessen die auch in der Probstei gekauft wurde.

50/25m:

Die Munitionspreise sind gleich geblieben. (Kal. 0.22mm)

Kal. 0.22mm 500 Schuss Fr. 65.00

50 Schuss Fr. 7.00

Kal. 7.65mm 50 Schuss Fr. 20.00 Einzel: Fr. 0.50

Kal. 9.00mm 50 Schuss Fr. 20.00 Einzel: Fr. 0.50

Für 7.65 Kal. am FS und OP gibt es keine Gratismunition vom Bund.

9. Entschädigung an den Vorstand

CHF. 100.00, bleibt gleich wie letztes Jahr.

Die letzte Erhöhung war anno 1990. Ohne Diskussion wird die Vorstandsentschädigung von CHF. 100.00 pro Jahr/Person einstimmig bewilligt.

10. Kant. Schützenfest Zug

Anmelden bitte bei: Beat Rohr

11. Ernennungen und Ehrungen

Abgabe von Feldmeisterschafts-Medaillen:

2. Feldmeisterschafts-Medaille für Bernhard Kinz, 300m

25m Pistolen-Meisterschaft 2016:

1. Rang Martin Billeter

2. Rang Marco Caravatti

3. Rang Susanna Caravatti

12. Verschiedenes

Roger Metz hat neue Sportjacken für den ISVHR entworfen und für die Junioren bestellt.

Die Versammlung ist erfreut und es wurden bereits 24 Sportjacken bestellt, alle mit dem persönlichen Vornamen bestickt. Wer noch eine Jacke will soll sich bei Roger melden.

Gleichzeitig wurden neue Kleber hergestellt. Stück für 2.00 Franken, 6 Stück Fr. 10.00



Infanterie Schiessverein Hirslanden – Riesbach Zürich

Folgende Schiessanlässe organisiert der ISVHR:

- Zopfschiessen, 300m / 50m
- Liegendmatch ES
- Probsteiverbandsschiessen (Gleichzeitig mit Bezirksverbandschiessen)
- Bezirksverbandschiessen
- Feldschiessen, 3 Tage, 3 Distanzen
- 6 x Obligatorisch, 300m / 25m
- Stadtzürcher Lupi, 10m, mit ca. 200 Teilnehmer
- Vereinskonzurrenz, 10m, mit ca. 100 Teilnehmer
- Oewi, 5 Tage, 3 Distanzen
- Bezirks-Match, 10m
- Klappscheibenschiessen, 10m
- Alle Übungen

und Standblätter werden bereitgestellt, Ranglisten erstellt, die Webseite gefüttert etc.

Im 10m Lupi-Bereich wurde die CO2 Flasche zurückgegeben. (Miete)

Alle CO2-Waffen werden vorschriftsgemäss liquidiert. Wir schiessen in Zukunft nur noch mit sauberer Pressluft.

Louis Fischer zeigt der Versammlung den neuen Auflagen-Bock, die im Lupi neu zugelassen sind.

Luftpistole

Waffen:

Es müssen normale, handelsübliche Luftpistolen verwendet werden. Spezielle Ausfräsungen am Griff oder am Auflagebock sind nicht gestattet. Am Pistolengriff darf kein Material angebracht werden, das die Griffigkeit erhöht

Anschlag:

Hier gilt ebenso, wie beim Luftgewehr, das kein Körperteil die Auflage berühren darf. Die Pistole darf nur auf dem Pistolengriff aufgelegt, jedoch nicht seitlich angelegt werden. Die Zuhilfenahme sonstiger Stützen bzw. das Anlehnen des Körpers oder Körperteilen ist nicht zulässig.

Deshalb steht der Schütze, wie beim Freihand-Wettbewerb am Stand. Der Anschlag erfolgt einarmig, die andere Hand verbleibt wie bisher am Gürtel, in der Hosentasche oder ähnlich. Wichtig hierbei ist auch, dass die Haltehand einen klar sichtbaren Abstand zur Auflage hat. Dies gilt sowohl nach unten, wie auch seitlich.

Lupi – Endschiessen am 30.März, Brigitte Bachmann bittet um Anmeldung.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Viele Teilnehmer haben sich zum anschliessenden Nachtessen angemeldet.

Ende der Generalversammlung: 19.17 Uhr

Pfaffhausen, 14.03.2017

Der Protokollführer: Peter Aepli